

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 13.04.2025 in der Gaststätte des Jugendheim

Anwesend: Laut beiliegender Anwesenheitsliste 42 davon stimmberechtigt 42

TOP1: Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden

Um 11:00 Uhr wurde die Versammlung durch unseren Vorsitzenden Jens Beier eröffnet. Wie in jedem Jahr erfolgte die Ehrung der Verstorbenen. Jens Beier stellte die ordnungsgemäße Einladung zur Mitgliederversammlung fest. Zwei Anträge wurde gestellt, welcher bei Punkt Verschiedenes aufgeführt werden.

TOP2: Fragen zum Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung

In diesem Jahr wurde das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung (JHV) mit der Einladung an die Mitglieder verschickt. Es gab von den Mitgliedern keine Fragen zum Protokoll und es wurde mit dem nächsten Punkt der Tagesordnung fortgefahren.

TOP 3: Bericht des Schatzmeisters

Unser Schatzmeister Frank Scheepers gab den Mitgliedern eine Übersicht über den Kassenbestand sowie zu den Ein- und Ausgängen des laufenden Geschäftsjahres. Zudem wurde eine Übersicht für die Mitglieder durch eine Präsentation dargestellt. Jens Beier bedankte sich bei Frank Scheepers für die Verlesung des Berichts und fuhr mit der Versammlung fort.

TOP4: Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse wurde in diesem Jahr durch Volker Busch und Cedric Deußen geprüft. Volker Busch konnte über eine sehr gut geführte Kasse berichten. Er bedankte sich bei Frank Scheepers und trug der Versammlung vor, den Schatzmeister zu entlasten.

TOP5: Entlastung des Schatzmeisters

Der Antrag den Schatzmeister zu entlasten wurde durch die Kassenprüfer gestellt und durch die Jahreshauptversammlung einstimmig stattgegeben. Somit wurde Frank Scheepers in seinem Amt entlastet.

Jens Beier fragte der vollständigkeitshalber noch einmal, ob sich jeder in die Anwesenheitsliste eingetragen hat. Dies ist wichtig, um bei der Abstimmung entsprechend korrekt zählen zu können.

TOP6: Jahresbericht des Geschäftsführers

Die Geschäftsführerin Jennifer Rohmen stellte der Versammlung den Jahresbericht in Form einer Präsentation vor. So konnten in diesem Jahr auch Fotos der Veranstaltungen gezeigt werden.

TOP7: Entlastung des Vorstandes

Jens Beier befragte Reiner Schmitz, die Aufgabe zu übernehmen und den Vorstand zu entlasten. Reiner Schmitz bedankte sich beim Vorstand für ihren Einsatz.

Der Antrag den Vorstand zu entlasten wurde durch Reiner Schmitz gestellt und durch die Jahreshauptversammlung einstimmig stattgegeben. Somit wurde der Vorstand in seinem Amt entlastet.

TOP 8: Neuwahlen zum Vorstand

Jens Beier erklärte, dass in diesem Jahr alle stellvertretenden Posten gewählt werden müssen, da die Stellvertreter im letzten Jahr nur für ein Jahr gewählt wurden. So kann der gleiche Rhythmus wie in den letzten Jahren beibehalten werden, dass die Stellvertreter und 1. immer im Wechsel gewählt werden. Jens Beier ging jeden zu wählenden Posten durch und fragte vor jeder Wahl nach einem Gegenkandidaten, was aber immer verneint wurde. Jeder Kandidat und Kandidatin wurde vor der Wahl jeweils gefragt, ob die Wahl auch angenommen werden würde.

Es wurde wie folgt gewählt:

Stellvert. Vorsitzende:

Vanessa Eltester, 41 Ja-Stimmen / 1 Enthaltung, Wahl wurde angenommen

Stellvertr. Schatzmeisterin:

Sophie Scheepers; einstimmig, Wahl wurde angenommen

Stellvertr. Geschäftsführerin:

Myriam Alles-Beier, einstimmig, Wahl wurde angenommen

Beisitzer:

Winfried Zaum, einstimmig, Wahl wurde angenommen

Stellvert. Regisseurin:

Julia Zaum, 34 Ja-Stimmen, 8 Enthaltungen, Wahl wurde angenommen

TOP9: Wahl eines Kassenprüfers

Aus der Versammlung heraus musste ein neuer Kassenprüfer gewählt werden. Hierzu meldeten sich Anja Deußen und als Gegenkandidat Eva Blau. Anja Deußen wurde mit 37 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme und 4 Enthaltungen in dieses Amt gewählt.

TOP 10: Verschiedenes

1. Antrag

Myriam Alles-Beier hat den Antrag gestellt, dass zukünftig die Mitglieder auch per E-Mail zur JHV eingeladen werden dürfen. Dies bedarf einer Änderung der Satzung die zurzeit nur eine schriftliche Einladung vorsieht. Dies soll Portokosten einsparen. Es wurde zur Abstimmung gebracht die Satzung im § 14 4. wie folgt zu ändern:

Zur Mitgliederversammlung werden die Mitglieder vom Vorsitzenden oder seinem Stellvertreter schriftlich oder per Mail, unter Bekanntgabe der Tagesordnung, spätestens vier Wochen vorher eingeladen

Die Versammlung hat der Satzungsänderung einstimmig zugestimmt.

2. Antrag

Frank Scheepers hat den Antrag gestellt, dass Barzahler der GKG Spönnradsbeen zukünftig eine höhere Jahresgebühr von 24,50 EUR zahlen sollen, um die zusätzlichen Kosten die bei der Bank und die durch das Porto für den Rechnungsversand entstehen zu decken. Außerdem sollen auch die

Kosten für Rückbuchungen (aufgrund aufgelöster Konten bei SEPA Mandat) den jeweiligen Mitgliedern in Rechnung gestellt werden. R. Schmitz fragt wie viele Barzahler es denn noch geben würde. Frank Scheepers informiert, dass es zurzeit 17 Barzahler gibt. Die Versammlung entschied positiv über den Antrag mit 39 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 2 Enthaltungen.

Jens Beier

Jens verlas einen Brief von Heino Lambertz der nicht an der JHV teilnehmen konnte in dem er die Versammlung darüber informierte, dass er als Präsident entlassen werde möchte. Heino Lambertz wird der GKG auch in Zukunft treu zur Seite stehen, möchte dieses Amt allerdings nicht mehr fortführen. Er glaubt, in Volker Busch einen würdigen Nachfolger gefunden zu haben. Jens Beier bedankte sich bei Heino Lambertz für die langjährige Unterstützung und auch bei Volker, dass er das Amt des Präsidenten übernehmen wird.

Martina Meyer

Martina Meyer informierte die Versammlung, dass Änderungen der Vorstandsdaten die im Festheft aufgeführt sind bis spät. Ende Mai an sie gemeldet werden sollen, damit die Änderungen auch im Festheft aufgenommen werden können.

Dirk Cremerius

Dirk Cremerius fragte warum die Stoffe des Bühnenbildes in die Reinigung mussten, da die Reinigungskosten mit 700 EUR sehr hoch erscheinen. Es wurde über die Reinigung der Stoffe gesprochen und dass diese durch die Witterungsbedingungen zum Teil nass und dreckig waren, sodass diese gereinigt werden mussten. Jens Beier informierte, dass im nächsten Jahr die Stoffe genau begutachtet werden sollen, ob diese wirklich gereinigt werden müssen. Reiner Schmitz erwähnte, dass die Reinigungssumme viel klingt, die Stoffe aber unser Bühnenbild sind und eine Neuanschaffung auch hohe Kosten verursachen würde.

Reiner Schmitz

Reiner Schmitz lobte den Vorstand für die gute Durchführung der JHV.

Außerdem fragte Reiner Schmitz, ob es bereits Pläne gebe wie der Verein den sinkenden Besucherzahlen am Rosenmontag entgegensteuern könnte. Daraufhin informierte Jens Beier, dass es bereits erste Gespräche mit Zelte Oellers gegeben habe und das zukünftig das Mindestalter für die After-Zoch-Party auf 16 Jahre anzuheben, um die Veranstaltung auch für ältere Besucher wieder attraktiver zu machen. Es wurden noch weitere Ideen besprochen, wie das kleine Zelt nicht mehr aufzubauen, oder eine Live Band im großen Zelt aufzunehmen o.ä. Von mehreren Teilnehmern und Teilnehmerinnen der Versammlung wurde das Thema Getränkepreise angesprochen, dass diese für viele vor allem jüngere Besucher und Besucherinnen, zu hoch sein. Auf die Getränkepreise hat der Verein allerdings keinen Einfluss, da die Preise von Zelte Oellers vorgegeben werden. Auch wurde über die Möglichkeit des Wieder-Einlasses besprochen und ob dies zukünftig verboten werden sollte, um den Getränkeumsatz im Zelt zu erhöhen. Myriam Alles-Beier informierte die Versammlung, dass der geschäftsführende Vorstand bereits geplant hat, sich im Sommer zu treffen um grundsätzliche Fragen für die Zukunft des Vereins zu besprechen.

Die Jahreshauptversammlung endete um 12:08 Uhr.

Gezeichnet, den 18. Juni 2025

Jennifer Rohmen
Geschäftsführerin